

## Spesensätze für Arbeitnehmer

Auf Grundlage des Art. 77 (5) des polnischen Arbeitsgesetzbuches (kodeks pracy) bestimmen sich die Spesensätze für Inland- und Auslandsreisen von Mitarbeitern nach den gleichen Grundsätzen wie die Spesensätze von Angestellten öffentlicher Stellen, sofern sie nicht bereits schon im Tarif- oder Arbeitsvertrag bestimmt worden sind. Bei einer Festlegung der Spesensätze im Tarif- oder Arbeitsvertrag ist zu beachten, dass die Spesensätze für Inlandsreisen nicht niedriger ausfallen dürfen als diejenigen, die für einen Angestellten einer offiziellen Stelle vorgesehen sind. Falls eine solche Bestimmung der Spesensätze im Tarif- oder Arbeitsvertrag fehlt, gelten die gleichen Bestimmungen wie für Angestellte öffentlicher Stellen.

Die Spesensätze ergeben sich dann aus der Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 19.12.2002 über die Höhe und die Voraussetzungen zur Festlegung von Spesen für Mitarbeiter öffentlicher Stellen bei Inlandsreisen (Fundstelle: Dz. U. 02.236.1990). Gem. § 4 dieser Verordnung ist der **Spesensatz bei Inlandreisen** für die erhöhten Lebenshaltungskosten während der Reise vorgesehen und beträgt 23 zł pro Tag der Reise. Der jeweilige Spesensatz berechnet sich für den Zeitraum von Beginn der Reise an bis zu ihrer Beendigung wie folgt:

- 1) Bei einer Reisedauer von bis zu einem Tag:
  - a) Reisen zwischen 8 und 12 Stunden: es wird  $\frac{1}{2}$  des Spesensatzes gewährt.
  - b) Reisen über 12 Stunden: es wird der ganze Spesensatz ausbezahlt.
- 2) Bei einer Reisedauer von mehr als einem Tag, wird für jeden vollen Tag der gesamte Spesensatz gewährt; für jeden nicht vollen, jedoch angefangenen Tag beträgt die Quote:
  - a) bis zu 8 Stunden, die Hälfte des Spesensatzes
  - b) ab 8 Stunden, der gesamte Spesensatz
- 3) Der Spesensatz wird nicht gewährt bei:
  - a) Reisen des Mitarbeiters an seinen Dauer- oder auch nur zeitweiligen Wohnort sowie in den Fällen des § 8.



ul. Miodowa 14, 00-246 Warszawa, Polska  
P.O. Box 62, 00-952 Warszawa  
Email: [info@deinternational.pl](mailto:info@deinternational.pl)  
[www.deinternational.pl](http://www.deinternational.pl)

Tel.: +48 22 53 10 500  
Fax: +48 22 53 10 600  
NIP: 526-10-29-063  
Izba Gospodarcza KRS: 93438

DZ Bank Polska S.A.:  
80 1740 0006 0000 3000 0020 8494  
Deutsche Bank Bonn:  
BLZ: 38070059, Konto: 0672444

- b) Reisen des Mitarbeiters, bei denen ihm eine kostenlose Verpflegung garantiert wurde.

Gemäß § 8 müssen einem Mitarbeiter bei Inlandsreisen ab 10 Tagen die Kosten für Heimfahrten an Wochenenden und Feiertagen und solche zurück an den Ort der Reise erstattet werden.

Auf Grundlage des Art.77(5) des polnischen Arbeitsgesetzbuches (kodeks pracy) bestimmen sich auch die **Spesensätze für Auslandsreisen** von Mitarbeitern nach den gleichen Grundsätzen wie für Spesensätze von Angestellten öffentlicher Stellen, sofern sie nicht bereits schon im Tarif- oder Arbeitsvertrag bestimmt worden sind.

Im Anhang der entsprechenden Rechtsverordnung des Ministers für Arbeit und Gesellschaftspolitik ("*Rozporządzenie w sprawie wysokości oraz warunków ustalania należności przysługujących pracownikowi zatrudnionemu w państwowej lub samorządowej jednostce sfery budżetowej z tytułu podróży służbowej poza granicami kraju*" mit der Fundstelle Dz.U.02.236.1991) findet sich eine Tabelle, die die Höhe des Spesensatzes pro Tag für das jeweilige Land vorgibt. Die jeweilige Höhe wird gem. § 4 dieser Rechtsverordnung wie folgt berechnet: Der Spesensatz ist vorgesehen für die Lebenshaltungskosten sowie für andere kleine Ausgaben. Für jeden Tag der Reise steht die Spesensatz in voller Höhe zu.

Für Reisen, die nicht den ganzen Tag dauern, steht dem Mitarbeiter

- bis 8 Stunden, 1/3 des Spesensatzes
- zwischen 8 und 12 Stunden, 1/2 des Spesensatzes
- mehr als 12 Stunden, der Spesensatz in voller Höhe zu.

Falls der Mitarbeiter im Ausland die Verpflegung kostenlos erhält, so steht ihm lediglich 25% der in der Tabelle vorgesehenen Spesensatzhöhe zu. Wenn er einen Teil der Verpflegung kostenlos erhält, so kommt ihm

- für das Frühstück 15%
- für das Mittagessen 30%
- für das Abendessen 30% und
- für andere Ausgaben 25 % des Spesensatzes zu.

Erhält der Mitarbeiter im Ausland für die Verpflegung ein Äquivalent in Geld, so steht ihm der Spesensatz nur bis zu der Höhe zu, die das Äquivalent in Ansehung den vorgesehenen Spesensatz nicht deckt.

Spesenhöhe und Grenze der Übernachtungen (pro Tag)

<b>Nr.</b>	<b>Land</b>	<b>Währung</b>	<b>Spesenhöhe</b>	<b>Grenze für Übernachtungen</b>
1	Ägypten	USD	49	110
2	Äthiopien	USD	49	95
3	Afghanistan	USD	41	100
4	Albanien	EUR	36	90
5	Algerien	EUR	42	100
6	Andorra	wie in Spanien		
7	Angola	USD	51	150
8	Argentinien	USD	47	100
9	Armenien	USD	41	80
10	Australien	AUD	87	190
11	Aserbaidshan	USD	45	150
12	Bangladesch	USD	40	120
13	Belgien	EUR	45	160
14	Bosnien und Herzegowina	EUR	39	80
15	Brasilien	USD	50	120
16	Bulgarien	EUR	36	80
17	Chile	USD	42	80
18	China	USD	46	110
19	Costa Rica	USD	38	100
20	Dänemark	DKK	324	800
21	Deutschland	EUR	42	103
22	Ecuador	USD	44	110

23	Elfenbeinküste	EUR	33	70
24	Estland	EUR	39	90
25	Finnland	EUR	42	135
26	Frankreich	EUR	45	120
27	Georgien	USD	44	150
28	Griechenland	EUR	45	104
29	Großbritannien	GBP	32	140
30	Indien	USD	42	110
31	Indonesien	USD	42	110
32	Irak	USD	60	120
33	Iran	EUR	39	95
34	Irland	EUR	45	146
35	Island	EUR	36	80
36	Israel	USD	49	120
37	Italien	EUR	42	105
38	Japan	JPY	6.900	22.000
39	Jemen	USD	41	110
40	Jordanien	USD	38	70
41	Kambodscha	USD	42	100
42	Kanada	CAD	67	160
43	Kasachstan	EUR	39	100
44	Kenia	USD	41	90
45	Kirgisistan	USD	41	100
46	Kolumbien	USD	41	80
47	Kongo, Demokratische	USD	51	140

	Republik Kongo			
48	Korea (Südkorea)	EUR	36	110
49	Korea (Demokratische Volksrepublik Korea)	EUR	36	160
50	Kroatien	EUR	36	100
51	Kuba	EUR	36	80
52	Kuwait	EUR	39	180
53	Laos	USD	47	70
54	Libanon	USD	49	120
55	Libyen	EUR	39	80
56	Liechtenstein	wie in der Schweiz		
57	Litauen	EUR	33	80
58	Luxemburg	wie in Belgien		
59	Lettland	EUR	48	110
60	Mazedonien	EUR	33	70
61	Malaysia	USD	42	110
62	Malta	EUR	42	140
63	Marokko	EUR	36	80
64	Mexiko	USD	40	80
65	Moldau	USD	45	90
66	Monaco	wie in Frankreich		
67	Mongolei	USD	47	100
68	Neuseeland	USD	43	150
69	Niederlande	EUR	42	120
70	Niger	USD	43	150

71	Norwegen	NOK	401	1.200
72	Österreich	EUR	45	100
73	Pakistan	USD	40	100
74	Panama	USD	42	100
75	Peru	USD	43	110
76	Portugal	EUR	48	85
77	Republik Südafrika	USD	45	100
78	Rumänien	EUR	36	70
79	Russland	USD	50	130
80	San Marino	wie in Italien		
81	Saudi-Arabien	USD	46	110
82	Schweden	SEK	351	1.200
83	Schweiz	CHF	78	160
84	Senegal	EUR	33	80
85	Serbien und Montenegro	EUR	36	62
86	Singapur	USD	45	125
87	Simbabwe	USD	42	120
88	Slowakei	EUR	33	70
89	Slowenien	EUR	36	80
90	Spanien	EUR	48	120
91	Syrien	USD	42	75
92	Tadschikistan	USD	47	120
93	Tansanien	USD	48	110
94	Thailand	USD	42	110
95	Tschechische	EUR	33	80

	Republik			
96	Tunesien	USD	45	100
97	Türkei	EUR	33	80
98	Turkmenistan	USD	42	120
99	Ukraine	USD	48	100
100	Ungarn	EUR	33	70
101	Uruguay	USD	48	80
102	USA	USD	46	160
	- darunter New York und Washington			200
103	Usbekistan	USD	47	150
104	Venezuela	USD	39	120
105	Vietnam	USD	42	95
106	Vereinigte Arabische Emirate	USD	38	110
107	Weißrussland	USD	45	80
108	Zypern	EUR	33	70
109	Sonstige Länder	USD	42	120

Bei Reisen nach:

- Gibraltar – Spesenhöhe und Grenze für Übernachtungen wie in Großbritannien,
- Hongkong – Spesenhöhe: 46 USD, Grenze für Übernachtungen: 160 USD,
- Taiwan – Spesenhöhe: 45 USD, Grenze für Übernachtungen: 100 USD.

Abteilung für Markt- und Rechtsberatung  
Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer  
Tel. +48 22 53 10 554, 53 10 500  
Fax. +48 22 53 10 600  
E-Mail: [ib@ihk.pl](mailto:ib@ihk.pl)  
[www.ihk.pl](http://www.ihk.pl)